

Argumente für dezentrale Aktionen

„Problembombe“ – „Problem-Schredder“

Für den Problem-Schredder und die Problembombe stellen wir euch zu verschiedenen kommunalpolitischen Bereichen häufig Probleme zum Schreddern oder für die Bombe vor.

Unterfinanzierung durch Bund und Land

Die Unterfinanzierung der Kommunen ist für diese das größte Problem seit Jahren. Die kommunalen Spitzenverbände in Hessen beschwerten sich seit langem über die fragile Haushaltslage. Wir müssen das Konnexitätsprinzip wieder ernst nehmen und nicht weitere Aufgaben an die Kommunen übertragen, ohne diese ausreichend zu finanzieren. Wir wollen die ganzen kleinteiligen Förderprogramme von Bund und Land zusammenstreichen und die Finanzierung der Kommunen endlich auf der gesamten Fläche ausbauen. Damit können z. B. auch Schulen wieder saniert werden, was kommunale Aufgabe ist, und viele Herzensprojekte wie Schwimmbäder oder Kulturveranstaltungen weiter finanzierbar bleiben.

1. **Pflichtaufgaben:** Land und Bund übertragen den Kommunen Aufgaben, die zwar sinnvoll vor Ort gelöst werden können, aber eigentlich keine Kommunalaufgabe sind. Deshalb müssen das Land und der Bund diese finanzieren, was sie nicht tun. So bleibt den Kommunen kein Spielraum für eigene Gestaltung. Beispielhafte Pflichtaufgaben sind: Schulgebäude oder die Versorgung von Flüchtlingen.
2. **Förderdschungel:** Bund und Land ersticken die Kommunen, indem sie ihnen Geld wegnehmen und in Form von bürokratischen Programmen anteilig wiedergeben. Diese müssen weg, an ihre Stelle muss eine auskömmliche Finanzierung der Kommunen treten, damit die Kommune nicht nur der Vollstrecker für Wiesbaden ist.

Sicherheit in den Kommunen

Nur wenn sich Menschen in ihren Städten und Gemeinden sicher fühlen, können sie frei leben, arbeiten und sich entfalten. Deshalb braucht es klare Strukturen, sichtbare Präsenz und vorausschauende Lösungen, die Gefahren verhindern, bevor sie entstehen.

1. **Verdreckte Orte:** Smarte Mülleimer können die Stadtreinigung entlasten und effektiver die Stadt sauber halten. Wo verstärkt illegal Sperrmüll gelagert wird, können Kontrollen erhöht werden.
2. **Überwachung:** Statt eines repressiven Staates braucht es wirksame Maßnahmen, wie gut beleuchtete Orte und präsente Ordnungskräfte, um die Sicherheit wirklich zu erhöhen.
3. **Fehlende Handhabe der Kommunen:** Offenheit, Freiheit und Liberalität setzen gegenseitigen Respekt voraus. Wer wiederholt gegen diese Grundregeln verstößt oder durch strafbares Verhalten auffällt, muss mit konsequenten Maßnahmen rechnen. Kommunen sollen daher die notwendige Autonomie erhalten, um wirksame und verhältnismäßige Hausverbote aussprechen zu können.

Verkehr

In der Verkehrspolitik setzen wir auf einen Mix aus Auto, Fahrrad, ÖPNV und E-Roller. Wir wollen keine Verkehrsteilnehmer gegeneinander ausspielen und uns aus dem ideologisch aufgeladenen Kampf herausnehmen und eine gute und sichere Lösung für alle finden.

Im ÖPNV setzen wir auf einen landesweiten Tarifverbund, Luftlinientarife und digitalisierte Tickets mit automatischer Bestpreis-Buchung.

1. **Ideologiegetriebene Verkehrspolitik:** Jeder nutzt andere Verkehrsmittel und viele Menschen sind aus verschiedensten Gründen auf das Auto angewiesen. Eine Politik, die einen Kulturkampf gegen das Auto betreibt, schadet Bürgern aktiv.
2. **Unpraktikabler ÖPNV:** Einfachere Tarife, bessere Takte und digitale Bestpreise senken Hürden.
3. **Stau:** Smarte Steuerung von Ampeln und Parkleitsystemen verbessert den Verkehrsfluss und reduziert den CO₂-Ausstoß ohne Verbote.

Bezahlbarer Wohnraum

Wir wollen die Zweitwohnsitzsteuer ersatzlos abschaffen. Studierende und Auszubildende sind die am stärksten von dieser Steuer betroffene Gruppe. Wir wollen dir dein Eigenheim ermöglichen und deswegen neue Bauflächen ausweisen, zudem auch Nachverdichtung und Aufstockung ermöglichen, dazu auch die Stellplatzsatzung auf 0 setzen. Um für Private das Bauen planbarer zu machen, sollen Bauanträge für diese mit Genehmigungsvorbehalt von sechs Wochen versehen werden.

1. **Zweitwohnsitzsteuer:** Diese macht für Studenten und Pendler das Wohnen in Städten zusätzlich teuer und gehört abgeschafft.
2. **Unnötige Beschränkungen:** Wir wollen Nachverdichtung und Aufstockung ermöglichen, wo vor Ort möglich sollen auch neue Bauflächen ausgewiesen werden.
3. **Stellplatzsatzung:** Die verpflichtend benötigten Stellplätze pro Wohneinheit können auf 0 festgelegt werden, und so Bauen spürbar vergünstigen.
4. **Lange Genehmigungszeiten:** Wir wollen feste Genehmigungsfristen von sechs Wochen für Bauanträge, danach soll eine automatische Genehmigung erfolgen.

Bürokratie

Wir wollen sogenannte „Zuse-Boxen“ schaffen, um das Abholen von Dokumenten bei der örtlichen Verwaltung zu erleichtern und dem Bürger die Möglichkeit zu geben, Behördengänge dann zu machen, wenn er dafür Zeit hat. Mit dem Once-Only-Prinzip in den Verwaltungen reduzieren wir den Aufwand für den Bürger spürbar. Wir wollen, dass KI Routineaufgaben übernimmt und das Zeitalter der Faxgeräte beenden, deshalb setzen wir uns für eine papierlose Verwaltung ab 2030 ein.

1. **Bürgerunfreundlicher Service:** Es darf nicht sein, dass man für einen Gang aufs Amt einen Urlaubstag nehmen muss. Zustellboxen ermöglichen die Abholung

unabhängig von Öffnungszeiten. Dienstleistungen müssen vollständig digitalisiert werden. Auch Öffnungszeiten können flexibler werden: Es muss möglich sein, dass einmal in der Woche ein Amt auch früh am Morgen oder nach 18:00 noch geöffnet hat.

2. **Doppeltes Einreichen von Unterlagen:** Das Once-Only-Prinzip überall in der Verwaltung einführen. Daten müssen dann nur einmal abgegeben werden, und die Verwaltung nutzt sie intern weiter.
3. **Prozesse aus dem letzten Jahrhundert:** Word statt Papier ist noch keine Digitalisierung. Prozesse müssen von Grund auf neu gedacht werden. Nur so kann Digitalisierung wirklich Geld sparen.